

Schattenkinder?

Geschwister von Kindern mit Behinderung

Wenn ein Kind erkrankt, verunfallt oder behindert zur Welt kommt, dreht sich der Alltag in den Familien zum großen Teil um dieses Kind. Es fehlt plötzlich an allem: Kraft, Zeit, Geld und Aufmerksamkeit für die gesunden Geschwisterkinder. Nicht selten wachsen diese in ein altersmäßig überforderndes Verantwortungsgefühl hinein.

Was kann Familien, insbesondere den Geschwisterkindern, in ihrer Situation helfen? Wie können Eltern gestärkt werden, um Kapazitäten für alle Kinder zu haben? Was stärkt die Geschwisterbeziehung zwischen dem gesunden und dem behinderten/ kranken Kind?

Die Veranstaltung hat Workshop-Charakter: Nach einem Impulsreferat zum Thema sieht sich die Gruppe gemeinsam den Dokumentarfilm „Uma Ebba Joseph“ (Länge: 51 Min.) an, den die Referentin 2021 über ihre eigene Familie gedreht hat. Darin geht es um die älteste Tochter Uma, die mit einem seltenen genetischen Defekt zur Welt gekommen ist - und die Beziehung zu ihren jüngeren Geschwistern Ebba und Joseph.

Nach dem Film wird es Raum geben, miteinander ins Gespräch zu kommen und die oben aufgeworfenen Fragen gemeinsam zu erörtern.

Referentin:	Tabea Hosche (Fachjournalistin, Filmemacherin zum Thema Behinderung und Inklusion und Mutter von drei Kindern, davon eines mit Behinderung, Produzentin für die Sender ARD, ZDF, WDR, MDR, RBB und KiKA)
Ort:	Ev. Fröbelseminar Kassel, Sternbergstr. 29, 34121 Kassel
Zielgruppe:	Erzieher*innen, Integrationskräfte, (sozial-)pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Leitungskräfte, Interessierte
Termin:	Mi. 26. Juni 2024, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Gruppengröße:	mind. 11, max. 20 Teilnehmer*innen
Kosten:	110 Euro inkl. Snack und Getränk
Anmeldeschluss:	31. Mai 2024